

International Lithium Corp. gibt strategische Änderungen bekannt

25.01.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C - 25. Januar 2017 - [International Lithium Corp.](#) (das Unternehmen oder ILC) (TSX Venture: ILC.V; Frankfurt: IAH) freut sich, bekannt zu geben, dass Kirill Klip, President von ILC, zum Chief Executive Officer des Unternehmens ernannt wurde und somit als CEO, President und Chairman des Unternehmens fungiert. Gary Schellenberg hat sein Amt als CEO niedergelegt und ist aus dem Board of Directors des Unternehmens ausgeschieden. Mike Sieb ist ebenfalls von seinem Posten als Director des Unternehmens zurückgetreten und Jerry Bella hat sein Amt als Chief Financial Officer und Corporate Secretary aufgegeben. Zur Besetzung der Posten der abtretenden Board-Mitglieder und Angestellten und zur Erweiterung des Board of Directors um ein weiteres Mitglied - was gemäß den Satzungen von ILC gestattet ist - wurden David Shen, John Wisbey und Ross Thompson - vorbehaltlich der Zustimmung der TSXV - in das Board of Directors des Unternehmens berufen. Maurice Brooks wurde - vorbehaltlich der Zustimmung der TSXV - zum interimistischen CFO ernannt. John Wisbey wird den Posten als Corporate Secretary übernehmen.

Herr Shen erlangte einen M.Sc.-Abschluss in Marketing an der Leeds Metropolitan University und einen B.A.-Abschluss (mit Auszeichnung) in Betriebswirtschaftslehre an der University of Huddersfield im Vereinigten Königreich. Vor seiner Tätigkeit in der Lithiumindustrie war er mehr als 5 Jahre lang als Bereichsleiter für Firmenkunden bei einer Bank in Hong Kong beschäftigt. Aktuell arbeitet er direkt mit dem President von Ganfeng Lithium zusammen.

Herr Wisbey begann seine berufliche Laufbahn nach seinem Hochschulstudium an der Cambridge University als Bankkaufmann bei Kleinwort Benson. Er war dort in verschiedenen Positionen u.a. im Firmenkreditgeschäft tätig. Später war er ein Direktor im Derivategeschäft und Leiter des Bereichs Optionen. Herr Wisbey hat als Technologieunternehmer zwei Unternehmen, die am AIM-Markt in London notiert wurden, IDOX plc (Software für Planungsanwendungen im Kommunalbereich) und Lombard Risk Management plc (Software für Risikomanagement und Regulierung), sowie zuletzt das im Frühstadium befindliche Privatunternehmen Convendia Ltd. gegründet. In den vergangenen 16 Jahren war er für verschiedene Aktiengesellschaften als Chairman, CEO oder Director tätig.

Herr Thompson ist ein anerkannter Fachreferent auf dem Gebiet der Verhaltenswissenschaft im Schwerpunktgebiet Marketing. 1995 gründete er das Unternehmen Giftpoint Ltd., das nun mit Niederlassungen in London und Shanghai eines der größten Unternehmen für Werbeartikel in Großbritannien ist. Zu den Kunden von Giftpoint Ltd. zählen unter anderem L'Oréal, Oracle, Ocado und Pernod Ricard. Herr Thompson war sieben Jahre lang President von IGC Global Promotions, einem der weltweit ältesten und größten Netzwerke von hochwertigen Handelspartnern. Herr Thompson ist ein aktiver Investor mit einem besonderen Interesse am Rohstoffgeschäft.

Herr Brooks ist ein geprüfter Wirtschaftsprüfer in Großbritannien. Seit 2000 ist er Senior Partner bei Johnson, Smith & Co., Chartered Accountants and Statutory Auditors. Zuvor war er Finance Manager und Deputy Managing Director bei einem Automobilhersteller sowie Investment Accountant im Auftrag der Regierung von Western Australia. Davor war er in der Revisionsabteilung von Price Waterhouse Coopers, U.K. beschäftigt.

Kirill Klip, Chairman und CEO von International Lithium, sagte: Ich möchte dem Management und den Board-Mitgliedern von International Lithium für die bisherige Entwicklung unseres Unternehmens und unserer Projekte danken. Nun ist es an der Zeit, das Unternehmen durch eine strategische Partnerschaft mit einem weltweit führenden Unternehmen in unserer Industrie, Ganfeng Lithium, voranzutreiben. Meine Strategie besteht in der Maximierung des Unternehmenswerts. Einen besonderen Schwerpunkt werde ich auf den Aufbau des ILC-Teams und die Weiterentwicklung unserer Projekte legen, um eine mögliche Produktion durch den Einsatz von Ganfengs Technologie und dessen Zugang zu Kapital auf die besonderen Bedürfnisse eines Lithium-Endverbrauchers auszurichten. Hierbei ist es mein Ziel, die Verwässerung so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig das Kapitalmanagement bei ILC zu optimieren, um die Betriebsaktivitäten im Rahmen des Joint Ventures voranzubringen und ein starkes Portfolio mit neuen Erschließungsprojekten aufzubauen.

Ganfeng engagiert sich stark für die Belieferung verschiedener Industrien weltweit mit Lithiumprodukten, sagte Wang Xiaoshen, Director von Ganfeng. Wir haben daher ein besonderes Interesse an diesen Projekten und sind aktiv an der Bewertung der Konzessionsgebiete von ILC beteiligt. Ich bin davon

überzeugt, dass diese Projekte in unsere Ressourcenstrategie passen.

Ganfeng ist der größte integrierte Lithiumproduzent in China mit einer Gesamtkapazität von rund 30.000 Tonnen LCE pro Jahr. Ganfeng produziert u.a. Lithiummetall, Lithiumhydroxid, Lithiumcarbonat, Lithiumfluorid, Lithiumchlorid und andere Lithiumverbindungen. Ganfeng Lithium ist zu 43,1 % an der Lithium-Spodumen-Mine Mt. Marion in Australien beteiligt. Die verbleibenden Anteile entfallen auf [Mineral Resources Ltd.](#) (43,1 %) und [Neometals Ltd.](#) (13,8 %). Ganfeng wurde im Jahr 2000 gegründet und notiert an der Shenzhen Stock Exchange mit einer Marktkapitalisierung von rund 3 Milliarden USD.

Der strategische Partner Ganfeng Lithium

In der Joint-Venture-Partnerschaft mit Ganfeng Lithium treibt das Unternehmen zwei Projekte voran, das Lithium-Kali-Sole-Projekt Mariana in Argentinien, an dem Ganfeng zu 80 % beteiligt ist, und das Hartgestein-Lithium-Seltene-Metalle-Pegmatit-Projekt Avalonia in Irland, an dem Ganfeng zu 55 % beteiligt ist.

Letztes Jahr (Pressemitteilung des Unternehmens vom 18. Juli 2016) genehmigten Ganfeng Lithium und ILC bereits ein offensives Budget in Höhe von 12 Millionen USD über einen Zeitraum von 18 Monaten für Mariana; damit soll das Projekt durch eine erste erwartete Ressourcenschätzung, kurz- und langfristige Förderversuche durch Pumpen und den Abschluss aller relevanten endgültigen technischen Untersuchungen vorangebracht werden, um die Anforderungen der Anträge auf Umweltgenehmigungen zwecks Einleitung des Betriebs im Pilotmaßstab zu erfüllen.

Die Bohrungen zur Definition der ersten Ressource sind nun abgeschlossen, und wir haben die Bohrungen im Vorfeld der für nächsten Monat erwarteten Förderversuche durch Pumpen aufgenommen. Diese Förderversuche sind ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung des Unternehmens, indem wir die potenziellen Durchflussmengen der Grundwasserleiter des Beckens bestimmen, meint John Harrop, Vice President of Exploration von International Lithium.

Im vergangenen Jahr stellte Ganfeng Lithium 800.000 USD für die Exploration in dem Lithium-Pegmatit-Projekt Avalonia in Irland bereit. Bisher wurden in der strategischen Partnerschaft 2,1 Millionen USD für die Exploration aufgewandt; dies hat wesentlich zum Projektverständnis beigetragen und das Explorationspotenzial des 42 km langen Lithium-Pegmatit-Gürtels von Avalonia insgesamt gestärkt. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, die besser bekannten Vorkommen weiter zu erschließen und gleichzeitig die Vielzahl der bereits identifizierten Ziele, für die jedoch noch keine konzentrierten Explorationsbemühungen unternommen wurden, systematisch zu erproben. Somit arbeitet das Unternehmen gemeinsam mit Ganfeng Lithium an der Sicherstellung eines effizienten langfristigen Explorations- und Entwicklungsplans für Avalonia.

Momentan wartet das Unternehmen auf die Genehmigungen für die Durchführung einer geophysikalischen Messung im Zielgebiet Moylisha in Avalonia. Das Zielgebiet Moylisha enthält umfangreiche Pegmatit-Gerölzüge mit optisch erkennbarer Spodumenmineralisierung 2012 ergaben fünf Stichproben aus den spodumenhaltigen Pegmatiten bei Moylisha Werte von 1,31 bis zu 4,59 % Li₂O* ergaben. Dieser Höchstgehalt entspricht einem Spodumengehalt von mehr als 50 %. Diese hochgradigen Lithium-Gesteinsbrocken müssen noch bis zu ihrem Ursprung zurückverfolgt werden. Auf Grundlage der Ergebnisse der geophysikalischen Messung beabsichtigt das Unternehmen, Genehmigungen für zielgerichtete Bohrungen und/oder Grabungen zur Untersuchung dieses Gebiet mit hoher Priorität zu beantragen.

* In der Pressemeldung des Unternehmens vom 31. Januar 2012 veröffentlichte Stichprobe. Stichproben sind per definitionem selektiv und werden entnommen, um das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein von Mineralisierungen zu prüfen. Es ist deshalb unwahrscheinlich, dass sie den Durchschnittsgehalten im Konzessionsgebiet entsprechen.

Joint Venture mit [Pioneer Resources Ltd.](#) (ASX:PIO): Explorationsprogramme in den Projekten Mavis und Raleigh

Das Budget in Höhe von 1 Million CAD wurde auf die Lithium-Pegmatit-Projekte Mavis und Raleigh (die Projekte) verteilt. Die im Sommer aufgenommenen Explorationsprogramme umfassten Probenahmen zur Analyse des lithogeochemischen Profils sowie bodengestützte und luftgestützte Messungen zur Ermittlung der geophysikalischen Parameter. Zusätzlich werden in Kürze Diamantbohrungen über 3.000 m, wobei auf jedes der Projekte jeweils 1.500 m entfallen, aufgenommen werden. Die budgetierten Explorationsaufwendungen werden zur Gänze von Pioneer als Teil des Earn-ins für die Projekte übernommen (Einzelheiten zu den Bedingungen der Optionsvereinbarungen zu Mavis und Raleigh sind den Pressemeldungen des Unternehmens vom 22. Juni und 26. Juli 2016 zu entnehmen).

Über den geplanten Bereichen des Lithiumprojekts Mavis Lake wurde eine bodengestützte Magnetfeldmessung abgeschlossen; das dabei gewonnene hochauflösende Bild zeigt die lithologischen Kontaktzonen und Strukturen, in denen sich bevorzugt Spodumen-Pegmatite mit potenzieller hochgradiger Lithiummineralisierung befinden. Bei Raleigh wurde eine druhngestützte Magnetfeldmessung absolviert. Zusätzlich wurden bei Mavis und Raleigh Proben zur Analyse des lithogeochemischen Profils entnommen. Das aktuelle Feldprogramm besteht im Wesentlichen aus Bohrtests bei zwei neuen Zielgebieten, die 2016 abgegrenzt wurden, sowie denjenigen Zielgebieten, die bereits zuvor identifiziert wurden.

Entlang der Streichenrichtung bzw. westlich der Spodumen-Pegmatite mit Lithiummineralisierung, unweit der Westgrenze des Projekts Mavis, wurden 3 aneinandergrenzende Claims mit insgesamt 640 Hektar Grundfläche abgesteckt. Über das neue Projektgebiet, das unter dem Namen Mavis West geführt wird, weiß man aus früheren Explorationen, dass hier Pegmatite lagern, die sich auf einer Streichrichtung mit den hochgradigen Spodumen-Pegmatiten der Fairservice Group - unweit der Westgrenze des unternehmenseigenen Projekts Mavis - befinden. Die Claims bei Mavis West werden in das bestehende Projekt Mavis eingebunden und sind damit Teil der mit Pioneer abgeschlossenen Optionsvereinbarung.

Sobald das Explorationsprogramm bei Mavis abgeschlossen ist, wird sich das Feldteam dem Projekt Raleigh zuwenden. Das Explorationsprogramm bei Raleigh stellt das erste Bohrprogramm des Unternehmens bei Raleigh dar. Die Bohrungen wurden konzipiert, um die spodumenhaltigen Pegmatite unter Anwendung der kürzlich durchgeföhrten luftgestützten Magnetfeldmessung und lithogeochemischen Messungen zu bestätigen und erweitern.

Über die Lithium-Pegmatit-Projekte Mavis und Raleigh

Die Lithiumprojekte Mavis und Raleigh befinden sich 19 bzw. 80 Kilometer östlich der Stadt Dryden in Ontario. Beide Projekte sind nicht weit vom Trans-Canada Highway und von den großen Bahntransportlinien entfernt, welche Großstädte wie Thunder Bay in Ontario im Südwesten und Winnipeg in Manitoba im Westen miteinander verbinden.

Bei Verdrängung der Seltenerd-Pegmatite ist es möglich, dass das an den Pegmatitkörper angrenzende Grundgestein mit entsprechenden Flüssigkeiten angereichert wird und sich ein Dispersionsmantel aus seltenen Erden rund um den Pegmatitkörper bildet. Normalerweise dehnen sich solche Mäntel mit Seltenerdalterierung nur wenige Meter rund um den Pegmatit aus. Die an die Pegmatitgürtel bei Mavis und Raleigh angrenzenden Alterierungsmäntel hingegen haben eine Ausdehnung von -zig Metern; sie zählen damit zu den mächtigsten und stärksten Lithiumanomalien im Grundgestein weltweit und weisen auf ein ausgeprägtes Mineralisierungssystem hin.

Im Zuge früherer Explorationsprogramme auf den Projektgeländen entdeckte man in diesen Anomaliebändern spodumenhaltige Pegmatite mit einer hochgradigen Lithium-Cäsium-Tantal-Mineralisierung (LCT) (weitere Einzelheiten sind den Pressemeldungen des Unternehmens vom 14. März, 23. März, 13. Juli und 26. Juli 2016 zu entnehmen).

Durch die benachbarte Lage der Projekte ergeben sich klare strategische und betriebliche Vorteile. Ziel von ILC ist es, in dieser Region aussichtsreiche Lithiumziele mit bekannter hochgradiger Mineralisierung zu ermitteln und diese zusammenzulegen, um so in mehreren Zielzonen ausreichende Ressourcen aufzufinden, die dann in einer gemeinsamen Anlage verarbeitet werden können. Diese Projektconsolidierung soll geographisch im Upper Canada Lithium Pool stattfinden. Um die entsprechenden Mineralisierungen und Abbaumengen zu ermöglichen sowie Zufahrtswege und Infrastruktureinrichtungen zu schaffen, wird eine Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen angestrebt, damit im Rahmen des Ausbaus konkreter Projekte zum Erreichen dieses Ziels die finanzielle Belastung für einzelne Unternehmen nicht zu groß wird.

John Harrop (P.Geo, FGS) ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101, der die Zusammenstellung der Fachinformationen in dieser Pressemeldung überwacht hat.

Über International Lithium Corp.

[International Lithium Corp.](#) ist ein Explorationsunternehmen, das über ein herausragendes Projektportfolio verfügt, dessen Management einen hohen Anteil an Aktien besitzt, das mit einer soliden Finanzierung ausgestattet ist und mit Ganfeng Lithium Co. Ltd. - einem führenden chinesischen Hersteller von Lithiumprodukten - einen strategischen Partner und Schlüsselinvestor an der Seite hat.

Der Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens liegt im Lithium-Kali-Soleprojekt Mariana, einem gemeinsam mit Ganfeng Lithium Co. Ltd. betriebenen Joint Venture. Das Projekt befindet sich im bekannten südamerikanischen Lithiumgürtel, in dem der Großteil der weltweiten Lithiumressourcen und -reserven lagert

und wo ein Großteil der Lithiumproduktion stattfindet. Das Projekt Mariana umfasst ein ganzes mineralreiches Verdunstungsbecken mit einer Grundfläche von 160 Quadratkilometern, das zu den ertragreichsten Salaren oder Salzseen in der Region zählt.

Das Lithiumsole-Projekt des Unternehmens wird von drei Selenmetall-Pegmatit-Konzessionsgebieten in Kanada - den Projekten Mavis, Raleigh und Forgan - und einem Projekt in Irland (Avalonia) ergänzt, das einen ausgedehnten, 50 km langen Pegmatitgürtel umfasst. Das Projekt Avalonia unterliegt einer Optionsvereinbarung mit dem strategischen Partner Ganfeng Lithium, während die Projekte Mavis und Raleigh gemeinsam mit dem strategischen Partner [Pioneer Resources Ltd.](#) (ASX:PIO) betrieben werden. Die Projekte Mavis, Raleigh und Forgan bilden zusammen die Grundlage für die neugeschaffene Upper Canada Lithium Pool-Initiative des Unternehmens, deren Hauptziel es ist, zahlreiche Projektgebiete mit nachweislich hohen Lithiumkonzentrationen in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Infrastruktur zu erwerben.

Angesichts der steigenden Nachfrage nach High-Tech-Akkus für den Einsatz in der Fahrzeugantriebstechnik und in mobilen Elektronikgeräten spielt Lithium in der auf Umwelttechnologien basierenden, nachhaltigen Wirtschaft von morgen eine entscheidende Rolle. Ziel von ILC ist es, sich durch den Aufbau solider Erschließungspartnerschaften und den Erwerb hochwertiger Basisprojekte im frühen Explorationsstadium als DER Rohstoffexplorer für Investoren in Umwelttechnik zu positionieren und einen Mehrwert für seine Aktionäre zu schaffen.

Für das Board of Directors:

Kirill Klip
Chairman, President und CEO, International Lithium Corp.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Aussagen in dieser Pressemitteilung - mit Ausnahme von historischen Tatsachen -, die sich mit von der Unternehmensleitung erwarteten Ereignissen oder Entwicklungen befassen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Historische Schätzungen gelten nicht als verbindlich. Diese Pressemeldung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Abschnitts 21E des US-Wertpapiergesetzes (US Securities Exchange Act) von 1934 in der geltenden Fassung. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten, welche die Geschäftstätigkeit des Unternehmens mit sich bringt. Dazu zählen auch Risiken in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/34334--International-Lithium-Corp.-gibt-strategische-Aenderungen-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).